



DRES **KULL** GROSS- UND KLEINTIERPRAXIS

## FUTTERMITTELALLERGIE BEIM HUND

Möglicherweise leidet Ihr Hund an einer Futtermittelallergie. Diese Erkrankung äussert sich vor allem durch Juckreiz. Leider existieren weder Blut- noch Hautuntersuchungen, die eine Futtermittelallergie mit Sicherheit feststellen können. Die einzige Möglichkeit zur Diagnose beziehungsweise zum Ausschluss dieser Erkrankung besteht in einer sogenannten Allergie-Diät. Das Diätfutter besteht aus Bestandteilen, die nicht allergisierend wirken. Durch ein solches Futter normalisiert sich die Haut beim Allergiker und der Juckreiz verschwindet ohne dass weitere Medikamente nötig sind. Die Besserung erfolgt aber in der Regel erst nach einigen Wochen. Deshalb muss ausschliesslich dieses Futter während ca. 10 Wochen verabreicht werden. Falls Ihr Hund kein Futtermittelallergiker ist, wird die Diät keine Veränderung bewirken. Für uns ist aber auch diese Aussage sehr wichtig und wir werden einen Schritt weitergehen um den Grund des Hautproblems zu finden.

### **Fütterungsanweisungen**

- In den ersten 3 Tagen, darf das gewohnte Futter mit dem neuen Diätfutter gemischt werden, um dem Hund die Futterumstellung zu erleichtern.
- 
- Danach wird ausschliesslich das Diätfutter gefüttert. Notieren sie sich bitte dieses Datum. Ab jetzt müssen sie das Spezialfutter in der Regel 8 bis 10 Wochen lang füttern.
- 
- Auch bei der Belohnung Ihres Hundes darf nur Diätfutter verwendet werden. Als Alternative können auch Spielen oder Streicheleinheiten eingesetzt werden.
- 
- Denken Sie an Freunde, Nachbarn oder auch an die Hundecoiffeuse, die dem Hund hin und wieder etwas zustecken. Dies muss unbedingt verhindert werden.



DRES **KULL** GROSS- UND KLEINTIERPRAXIS

- Beobachten Sie den Hund beim Spazieren. Vielleicht kennt er einige Orte, an denen regelmässig etwas Essbares zu finden ist. Falls er sich dort verpflegt, ist die Diät nutzlos.
- Kommen Sie zu uns zur Kontrolle, solange Sie noch etwas Diätfutter zu Hause haben und besprechen Sie das weitere Vorgehen mit uns.

### **Antworten auf die häufigsten Fragen**

Ich probiere verschiedene Futtersorten aus, so kann ich auch feststellen ob das Hautproblem meines Hundes fütterungsbedingt ist, das ist viel einfacher...

- Wenn Sie viel Glück haben, kann es Ihnen gelingen. Meistens ist es aber so, dass der Allergieauslöser in sehr vielen Futtermitteln enthalten ist und so nur zufällig die richtige Auswahl getroffen wird. Deshalb eignet sich eine normale Futterumstellung oder das Ausprobieren von verschiedenen Futtermitteln nicht, um eine Allergie auszuschliessen.

Mein Hund kriegt als Belohnung nur einmal in der Woche ein sehr kleines Stück Cervelat. Kann diese kleine Menge Futter einen Einfluss haben?

- Ja, denn wenn jemand allergisch reagiert, reichen kleinste Mengen aus, um Juckreiz auszulösen. Es muss wirklich sichergestellt werden, dass der Hund gar nichts anderes kriegt, als das Diätfuttermittel.

Ich habe die Diät zu Beginn konsequent angewendet, es war aber relativ mühsam immer aufzupassen, deshalb habe ich nach einigen Wochen wieder andere Sachen gefüttert, da sich der Juckreiz nicht verbessert hatte.

- Es kommt leider immer wieder vor, dass Hunde erst nach 8 bis 10 Wochen Diät darauf ansprechen. Deshalb ist es für einen Ausschluss einer Allergie auch notwendig, sich lange genug an die Fütterungsvorschriften zu halten.



DRES **KULL** GROSS- UND KLEINTIERPRAXIS

Ich musste auch 8 Wochen Diätfutter füttern. Der Hund hat hin und wieder etwas vom Tisch gekriegt. Ich habe aber nicht daran gedacht den Tierarzt darüber zu informieren.

- Wir Tierärzte merken nicht, ob Sie die Diät konsequent anwenden. Wenn Sie aber zur Kontrolle kommen, und uns bestätigen, dass Sie die Diät korrekt durchgeführt haben und es dem Hund immer noch nicht besser geht, werden wir meistens weitere, z.T. aufwendige Untersuchungen machen müssen. Im schlimmsten Fall führt es dazu, dass der Hund ein Leben lang mit Medikamenten behandelt wird, da die effektive Ursache nicht erkannt wurde.

Ich habe die Diät 8 Wochen lang angewendet, nur einmal, ca 3 Wochen nach Beginn des neuen Futters, hat mein Hund bei Bekannten den Katzenteller geleert. Kann dies das Ergebnis beeinflussen?

- Ja, wie wir wissen, reicht eine einmalige Fremdfutteraufnahme, um einen Juckreiz aufrecht zu erhalten. Falls dies eintritt, muss die Dauer der Spezialfütterung ab diesem Zeitpunkt gerechnet werden und somit im oben erwähnten Beispiel um 3 Wochen verlängert werden.

Ich wende die Allergiediät seit 3 Wochen an, und mein Hund ist schon fast geheilt. Wie muss ich langfristig weiterfüttern?

- Besprechen Sie dies mit uns, wir werden Ihnen verschiedene Möglichkeiten aufzeigen.

Wir sind uns bewusst, dass eine gut durchgeführte Allergiediät einiges an Konsequenz und Umsicht von Ihnen abverlangt. Wir sind aber überzeugt, dass es Ihnen gelingen wird und hoffen auf ein positives Ergebnis. Bei Fragen oder Schwierigkeiten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.